

# Digitale Ausmassermittlung mit Bluebeam Revu

Andreas Thalmann arbeitet als Bauführer bei der Anliker Bauunternehmung in der Abteilung Hochbau in Luzern. Mit der Software Bluebeam Revu erstellt er die Baustellenausmasse ab den PDF-Plänen auf äusserst effiziente Weise. Im nachstehenden Bericht gibt er einen Einblick.

Die Bauunternehmung ist das Kerngeschäft der Anliker Gruppe. Sie zählt mit rund 1450 Mitarbeitenden zu den führenden Bauunternehmen in der Schweiz. Weitere 265 Personen beschäftigt Anliker in den operativen Einheiten Generalunternehmung, Immobilien und Sonnmatt Luzern (Kurhotel und Residenz). Seit 2021 arbeitet Andreas Thalmann bei Anliker Luzern im Hochbau, berufsbegleitend hat er zuvor die Bauführeraus-

bildung absolviert. Bluebeam Revu hat er 2018 kennen gelernt und sich nach dem klassischen Ausmass von Hand mit Papier, Kugelschreiber und Leuchtstift in die digitale Ausmassermittlung eingearbeitet. Diesem Thema widmete er auch seine Abschlussarbeit an der Bauführerschule. Heute darf Andreas Thalmann als absoluter Ausmassprofi mit Bluebeam Revu bezeichnet werden. Für ihn ist die Ausmasserstellung keine

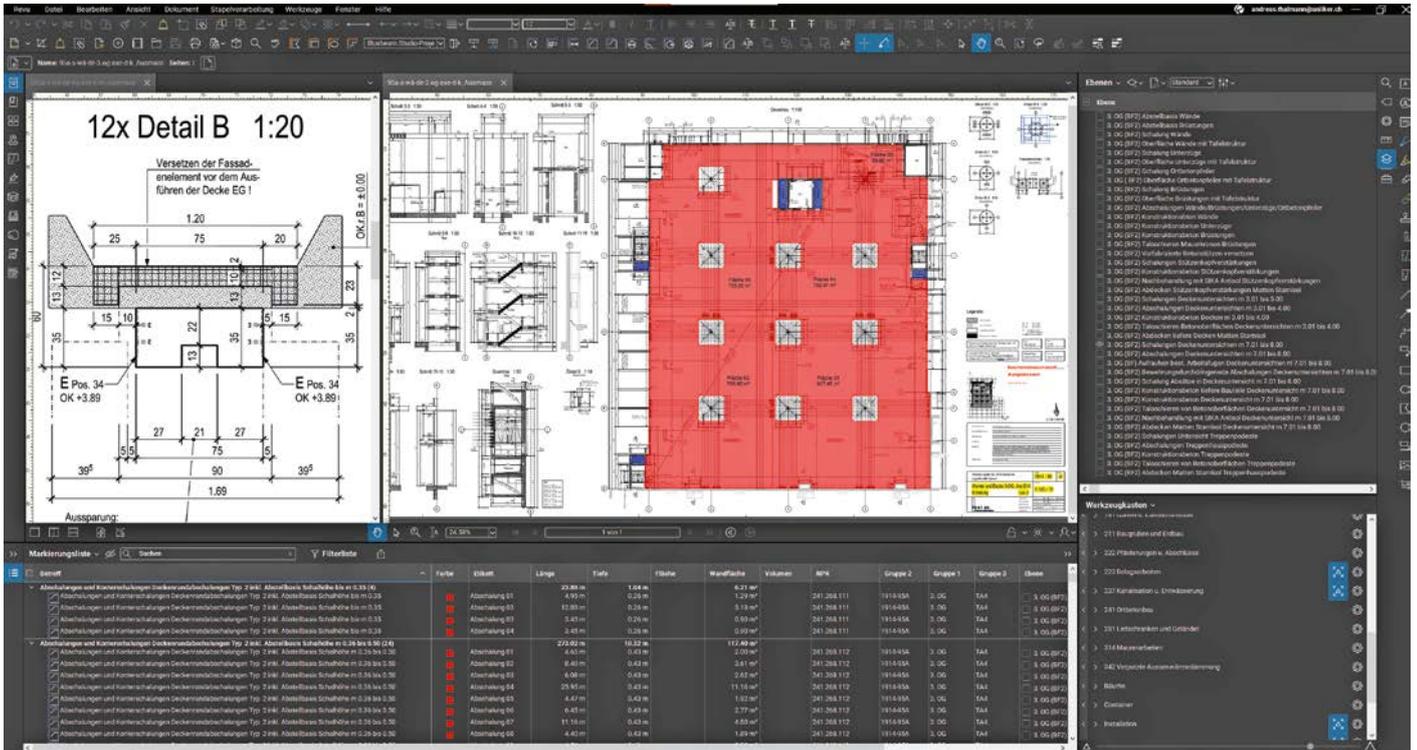
Strafe, sondern bereitet ihm Spass. Aber der Mix zwischen Tätigkeiten auf der Baustelle und im Büro muss für ihn stimmen.

## Wie gelingt der Einstieg mit Bluebeam Revu?

«Ich werde immer wieder gefragt, wie man den Einstieg in die digitale Ausmassermittlung mit Bluebeam Revu am besten schafft», erklärt Andreas Thalmann. Gerne gibt er die



Bauführer Andreas Thalmann erarbeitet an seinem Arbeitsplatz bei Anliker Bauunternehmung in Luzern ein Ausmass mit Bluebeam Revu.



Baumeisterausmass ab dem Grundrissplan Wände und Decke mit Bluebeam Revu.

nachfolgenden Tipps weiter: «Grundvoraussetzung dafür ist der Besuch einer Schulung. Mit diesem Grundwissen mit einer kleinen Ausmassbaustelle beginnen und alles ausprobieren. Für diesen Prozess habe ich etwa ein Jahr gebraucht. Dann folgten immer grössere Ausmassbaustellen.» Nach seinen Worten kommt der Spass dann fast von selbst, wenn man die Software zunehmend besser beherrscht. Aber dafür braucht es gemäss seinen Aussagen Geduld und es ist ein steiler Weg bis zum Ziel. «Wenn man Bluebeam Revu gekauft hat, dann gibt es eigentlich kein Zurück mehr», lautet das abschliessende Fazit von Andreas Thalmann. «Letztendlich muss man aber auch wollen.»

**Eine Grundstruktur für das Ausmass ist wichtig**

Bevor Andreas Thalmann bei einer Baustelle mit der digitalen Ausmassermittlung beginnt, macht er sich Gedanken über die optimale, objektbezogene Grundstruktur des Ausmasses aufgrund der Art des Objektes. «Jedes Ausmass umfasst bei mir die folgenden Informationen: Betreff, NPK-Nummer, Geschossbezeichnung, Plan- Nummer und aktuelle Nummer des Teilausmasses.» Grundbasis für diese Arbeitsweise sind die in Bluebeam verfügbaren Werkzeuge wie zum Beispiel die Nummerierung nach NPK oder der virtuelle Werkzeugkasten, genannt Tool-Chest. Dank seiner zehnjährigen Tätigkeit als Polier kennt Andreas Thalmann die Reihenfolge der Arbeitsschritte der Ausführung auf der Baustelle bestens: «Analog wie gebaut wird erstelle ich auch das Ausmass.» Mit all den hinterlegten Informationen ist das

Ausmass sehr transparent und jeder Schritt kann vollumfänglich nachvollzogen werden. Das macht die Ausmasskontrolle für die Bauleitung einfach und auch im Falle einer ungeplanten Stellvertretung wird sichtbar, was wo ausgemessen ist und was noch fehlt.

**Nutzung von Bluebeam Studio in der Zusammenarbeit mit der Bauleitung**

Unter der Bezeichnung Studio verfügt Bluebeam Revu über einen integrierten Bereich für die Zusammenarbeit. Andreas Thalmann nutzt diese Möglichkeit aktuell bei der Baustelle Logistikzentrum Emmen, um die Ausmassen in diesem Dokumentenmanagementsystem zu speichern und in der Cloud freizugeben. Damit haben auch andere Personen auf diese Unterlagen Zugriff. «Die Bauleitung hat auf diese Weise jederzeit Zugang zu den Ausmassen, kann diese kontrollieren, aber an den Grunddaten nichts verändern», erklärt der Bauführer und ergänzt: «Die Bauleitung findet diese Arbeitsweise super und hat immer Zugriff auf den aktuellen Ausmassstand.»

**Kombination von Bluebeam Revu und SAP-ERP als Mehrwert**

«Beim ausmassen mit Bluebeam Revu arbeite ich mit der Positionsnummer nach NPK und den ab den PDF-Plänen ermittelten Ausmassen. Zwei Bildschirme ermöglichen mit dabei ein effizientes Arbeiten», erklärt Andreas Thalmann seine Arbeitsweise. «Immer wenn ich eine Position fertig ausgemessen habe, übertrage ich diese in unsere SAP-ERP-Software. Dort ist die Position im

Ausmassprotokoll mit Menge und Preis abgelegt.» Diese Ausmassprotokolle sind für ihn Grundlage für die monatliche Rechnungsstellung und geben ihm Einblick in den aktuellen Leistungsstand der Baustelle. Die abgelegten Daten können aber auch genutzt werden für Nachkalkulationen und die Erarbeitung von Abgrenzungen. «Die Kombination von Bluebeam Revu und SAP-ERP geben mir in meiner täglichen Arbeit als Bauführer im Hochbau einen grossen Mehrwert», lautet das abschliessende Fazit von Andreas Thalmann.

**Schlussfazit**

Andreas Thalmann zeigt sich begeistert über die digitale Ausmassermittlung mit der PDF-Software Bluebeam Revu: «Je nach Art des Objektes bin ich heute bis zu 50 Prozent schneller mit dem Ausmassen im Vergleich mit den herkömmlichen Arbeitsweisen.» Die Übersichtlichkeit und die Nachvollziehbarkeit der Ausmassen zählt er ebenfalls als Vorteile auf. Dazu hilft ihm auch die Funktion, für jeden Arbeitsprozess eine Ebene zu definieren. «Bluebeam Revu lässt aber auch so viel Spielraum, dass jeder Anwender sich darin so organisieren kann, wie es am besten für ihn passt.» Weiter nutzt Andreas Thalmann die Software als vollumfängliches PDF-Programm. So werden alle Dokumente über die Einstellung «Standard PDF-Editor» automatisch darin abgelegt. Und zum Schluss nennt er noch den sehr fairen Preis von Bluebeam Revu als Pluspunkt. ■

Alle Informationen zu Bluebeam: [pdf.ch](https://www.pdf.ch).